



Anbaurahmen mit Kupplung

AN-608-001TS

mit/ohne Antriebsatz

AN-608-002TS

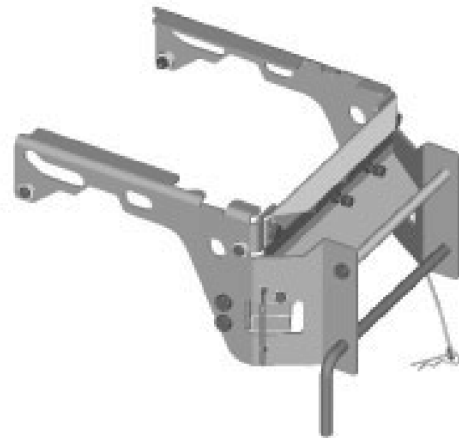
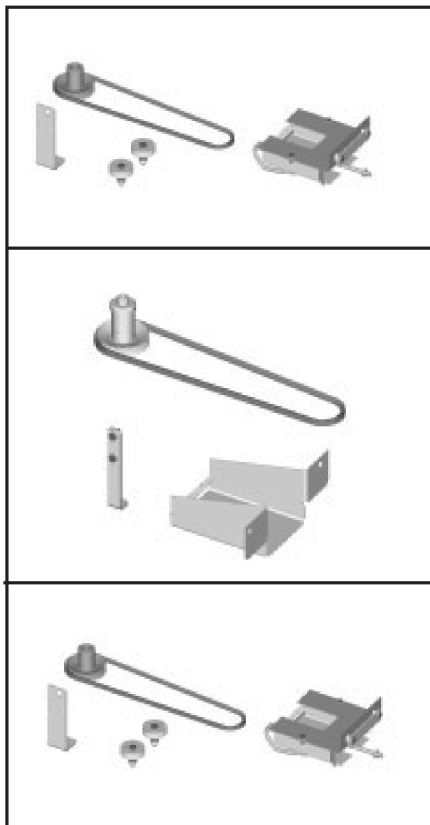
AN-609-002TS

AN-610-002TS



Copyright © 2002 by Julius Tielbürger GmbH & Co. KG, Stenwede Nachdruck, auch auszugsweise nicht gestattet. KR-361-149TS 07/2007-1

Betriebs- und Montageanleitung Ersatzteillisten und Explosionszeichnungen



Julius Tielbürger GmbH & Co. KG Maschinenfabrik

Postdamm 12 D-32351 Stenwede-Oppenwehe Tel.: +49 (0) 57 73/80 20 Fax: +49 (0) 57 73/81 75

Internet: www.tielbuerger.de

Inhaltsverzeichnis

1	Die Betriebsanleitung	2
	1.1 Allgemeines	2
	1.2 Warnhinweise und Symbole	3
2	Grundlegende Sicherheitshinweise	4
	2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung	4
	2.2 Organisatorische Maßnahmen	4
	2.3 Personenauswahl und -qualifikation, grundsätzliche Pflichten	5
	2.4 Lage von Sicherheitsplaketten und Kennzeichnung	5
3	Auslieferungszustand und Lieferumfang	6
4	Komponenten des Tielbürger Anbaurahmens mit Kupplung	6
	4.1 Komponenten des Tielbürger Anbaurahmens mit Kupplung	6
	4.2 Zubehör	6
5	Montage	7
	5.1 Vorbereitende Maßnahmen vor der Montage	7
	5.2 Montage	8
6	Inbetriebnahme	28
	6.1 Grundlegende Sicherheitshinweise für den Normalbetrieb	28
7	Wartung und Pflege	29
	7.1 Grundlegende Sicherheitshinweise	29
8	Mögliche Störungen und ihre Beseitigung	30
9	Explosionszeichnungen und Ersatzteillisten	31
10	Herstellererklärung	38

1 Die Betriebsanleitung

1.1 Allgemeines

Diese Betriebsanleitung soll erleichtern, die Maschine kennenzulernen und ihre bestimmungsgemäßen Einsatzmöglichkeiten zu nutzen.

Die Betriebsanleitung enthält wichtige Hinweise, die Maschine sicher, sachgerecht und wirtschaftlich zu betreiben. Ihre Beachtung hilft, Gefahren zu vermeiden, Reparaturkosten und Ausfallzeiten zu vermindern und die Zuverlässigkeit und die Lebensdauer der Maschine zu erhöhen.

Die Betriebsanleitung ist um Anweisungen aufgrund bestehender nationaler Vorschriften zur Unfallverhütung und zum Umweltschutz zu ergänzen.

Die Betriebsanleitung muss ständig am Einsatzort der Maschine verfügbar sein.

Die Betriebsanleitung ist von jeder Person zu lesen und anzuwenden, die mit Arbeiten mit/an der Maschine z. B.

- Bedienung, einschließlich Rüsten, Störungsbehebung im Arbeitsablauf, Beseitigung von Produktionsabfällen, Pflege, Entsorgung von Betriebs- und Hilfsstoffen
- Instandhaltung (Wartung, Inspektion, Instandsetzung) und/oder
- Transport beauftragt ist.

Neben der Betriebsanleitung und den im Verwenderland und an der Einsatzstelle geltenden verbindlichen Regelungen zur Unfallverhütung sind auch die anerkannten fachtechnischen Regeln für sicherheits- und fachgerechtes Arbeiten zu beachten.

1.2 Warnhinweise und Symbole



Gebrauchsanweisung lesen



GEFAHR!

bezeichnet eine unmittelbar drohende Gefahr. Bei Nichtbeachten des Hinweises drohen Tod oder schwerste Verletzungen.



WARNUNG!

bezeichnet eine möglicherweise gefährliche Situation. Bei Nichtbeachten des Hinweises können Tod oder schwerste Verletzungen eintreten.



VORSICHT!

bezeichnet eine möglicherweise gefährliche Situation. Bei Nichtbeachten des Hinweises können leichte Verletzungen eintreten.



WICHTIG!

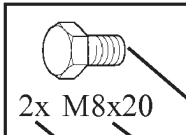
bezeichnet Anwendungstipps und andere nützliche Informationen.



Kein Werkzeug verwenden



Auf Werkbank arbeiten



2x M8x20

Symbol
Typ
Anzahl

Symbol	Typ Beispiele:	Erklärung
Schraube	M8 x 16	M = Metrisch S = Durchmesser in mm 16 = Länge in mm
Scheibe	8,1 - 58 - 5	8,1 = Innendurchmesser 58 = Außendurchmesser 5 = Materialstärke in mm
Mutter	M8 (S)	M = Metrisch 8 = Innendurchmesser in mm (S) = Sicherungsmutter
Ring-Maulschlüssel Sechskantschraubendreher Schraubendreher	8	8 = Größe in mm
Kreuzschlitzschraubendreher	PZ 2 PH 2	PZ 2 = Pozidrive Größe 2 PH 2 = Phillips Größe 2

2 Grundlegende Sicherheitshinweise

2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Produkt ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch können bei seiner Verwendung Gefahren für Leib und Leben des Benutzers oder Dritter bzw. Beeinträchtigungen der Produkt und anderer Sachwerte entstehen.

Das Produkt nur in technisch einwandfreiem Zustand sowie bestimmungsgemäß, sicherheits- und gefahrenbewusst unter Beachtung der Montageanleitung montieren! Insbesondere Störungen, die die Sicherheit beeinträchtigen können, umgehend beseitigen (lassen)!

Das Produkt ist ausschließlich zur Montage an die vom Hersteller freigegebenen Maschinen und für das vom Hersteller zugelassene Zubehör bestimmt. Eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung, wie z.B. in Verbindung mit selbstgebaute Zubehör gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für hieraus resultierende Schäden haftet der Hersteller/Lieferer nicht. Das Risiko trägt allein der Anwender.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch das Beachten der Montageanleitung und die Einhaltung der Inspektions- und Wartungsbedingungen.

2.2 Organisatorische Maßnahmen

Die Betriebsanleitung ständig am Einsatzort der Maschine griffbereit aufbewahren!

Ergänzend zur Betriebsanleitung allgemeingültige gesetzliche und sonstige verbindliche Regelungen zur Unfallverhütung und zum Umweltschutz beachten und anweisen!

Derartige Pflichten können auch z. B. den Umgang mit Gefahrstoffen oder das Zurverfügungstellen/Tragen persönlicher Schutzausrüstungen oder straßenverkehrsrechtliche Regelungen betreffen.

Betriebsanleitung um Anweisungen einschließlich Aufsichts- und Meldepflichten zur Berücksichtigung betrieblicher Besonderheiten, z. B. hinsichtlich Arbeitsorganisation, Arbeitsabläufen, eingesetztem Personal, ergänzen.

Das mit Tätigkeiten an der Maschine beauftragte Personal muss vor Arbeitsbeginn die Betriebsanleitung, und hier besonders das Kapitel Sicherheitshinweise, gelesen haben. Während des Arbeitseinsatzes ist es zu spät. Dies gilt in besonderem Maße für nur gelegentlich, z. B. beim Rüsten, Warten, an der Maschine tätig werdendes Personal.

Zumindest gelegentlich sicherheits- und gefahrenbewusstes Arbeiten des Personals unter Beachtung der Betriebsanleitung kontrollieren!

Das Personal darf keine offenen langen Haare, lose Kleidung oder Schmuck einschließlich Ringe tragen. Es besteht Verletzungsgefahr z. B. durch Hängenbleiben oder Einziehen.

Soweit erforderlich oder durch Vorschriften gefordert, persönliche Schutzausrüstungen benutzen!

Alle Sicherheits- und Gefahrenhinweise an der Maschine beachten!

Alle Sicherheits- und Gefahrenhinweise an/auf der Maschine vollzählig in lesbarem Zustand halten!

Bei sicherheitsrelevanten Änderungen der Maschine oder ihres Betriebsverhaltens Maschine sofort stillsetzen und Störung der zuständigen Stelle/Person melden!

Keine Veränderungen, An- und Umbauten an der Maschine, die die Sicherheit beeinträchtigen könnten, ohne Genehmigung des Lieferers vornehmen! Dies gilt auch für den Einbau und die Einstellung von Sicherheitseinrichtungen und -ventilen sowie für das Schweißen an tragenden Teilen.

Ersatzteile müssen den vom Hersteller festgelegten technischen Anforderungen entsprechen. Dies ist bei Originalersatzteilen immer gewährleistet.

Vorgeschriebene oder in der Betriebsanleitung angegebene Fristen für wiederkehrende Prüfungen/Inspektionen einhalten!

Zur Durchführung von Instandhaltungsmaßnahmen ist eine der Arbeit angemessene Werkstattausrüstung unbedingt notwendig.

Standort und Bedienung von Feuerlöschern bekanntmachen!

Die Brandmelde- und Brandbekämpfungsmöglichkeiten beachten!

2.3 Personenauswahl und -qualifikation, grundsätzliche Pflichten

Arbeiten an/mit dem Produkt dürfen nur von zuverlässigem Personal durchgeführt werden. Gesetzlich zulässiges Mindestalter beachten!

Nur geschultes oder unterwiesenes Personal einsetzen, Zuständigkeiten des Personals für das Bedienen, Rüsten, Warten, Instandsetzen klar festlegen!

Sicherstellen, dass nur dazu beauftragtes Personal an dem Produkt tätig wird!

Zu schulendes, anzulernendes, einzuweisendes oder im Rahmen einer allgemeinen Ausbildung befindliches Personal nur unter ständiger Aufsicht einer erfahrenen Person an dem Produkt tätig werden lassen!

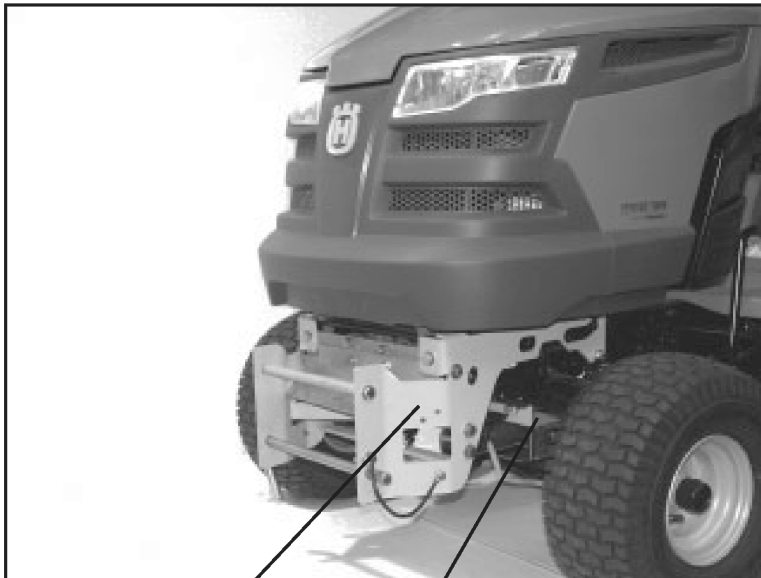
Arbeiten an elektrischen Ausrüstungen des Produktes dürfen nur von einer Elektrofachkraft oder von unterwiesenen Personen unter Leitung und Aufsicht einer Elektrofachkraft gemäß den elektrotechnischen Regeln vorgenommen werden.

Arbeiten an Fahrwerken, Brems- und Lenkanlagen darf nur hierfür ausgebildetes Fachpersonal durchführen!

An hydraulischen Einrichtungen darf nur Personal mit speziellen Kenntnissen und Erfahrungen in der Hydraulik arbeiten!

Das Gerät regelmäßig reinigen, insbesondere im Auspuff- und Motorenbereich. Andernfalls besteht erhöhte Brandgefahr!

2.4 Lage von Sicherheitsplaketten und Kennzeichnung



Vorsicht!
Heisse Oberfläche



Schutzeinrichtung
nicht öffnen, Quetsch-
gefahr

3 Anlieferungszustand und Lieferumfang

Produktverpackung

Kontrolle der Originalverpackung

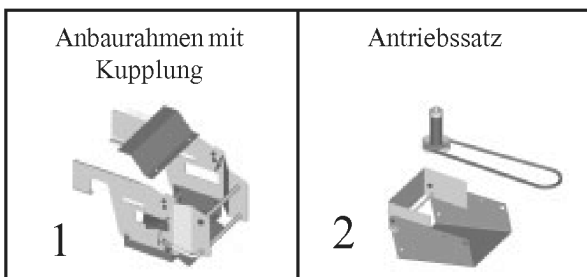


Lieferumfang

Überprüfen Sie die gelieferten Anbausätze auf Übereinstimmung. Der Lieferumfang ist anhand der Ersatzteilliste zu kontrollieren. Die Transportverpackung ist dem Recycling zuzuführen.

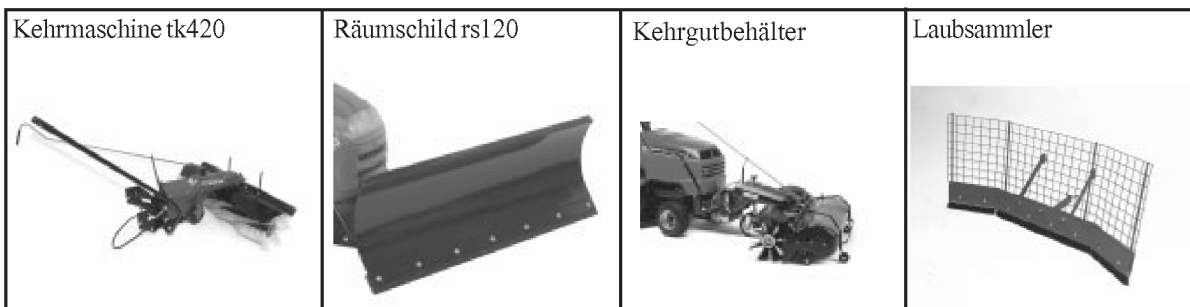
4 Komponenten des Tielbürger Anbaurahmens mit Kupplung

4.1 Komponenten des Tielbürger Anbaurahmens mit Kupplung



Die Anbausätze passen für folgende Modelle:
Husqvarna YTH, LTH, CTH

4.2 Zubehör



Fragen Sie Ihren autorisierten Tielbürger Fachhändler nach den aktuellen Anbaugeräten. Weitere Informationen erhalten Sie auch über Internet: www.tielbuenger.de

5 Montage

5.1 Vorbereitende Maßnahmen vor der Montage



GEFAHR!

In der Nähe von laufenden Antrieben besteht erhöhte Verletzungsgefahr. Sicherheitstechnische Hinweise beachten.



WARNUNG!

Motor ausschalten und abkühlen lassen. Die Maschine muss gegen unbeabsichtigtes Starten gesichert sein. Zündschlüssel abziehen und Feststellbremse aktivieren.



WICHTIG!

Anhand der Ersatzteilliste dieser Anleitung ist die Vollständigkeit der gelieferten Bausätze zu überprüfen.

Die Montage des Schnellwechselsystems ist nur von einem Motorgeräte-Fachhändler auszuführen.

Bevor Sie beginnen, verschaffen Sie sich einen Überblick über den Montageablauf und über die erforderlichen Teile und Werkzeuge.

Die Maschine muss sich in technisch einwandfreiem, sauberem Zustand befinden.

Sicherheitstechnische Hinweise und Betriebsanleitung des Rasentraktor-Herstellers beachten.

Die Montage entsprechend folgender Anleitung sollte auf einer höhenverstellbaren Arbeitsbühne erfolgen.



WICHTIG!

Sicherheitsvorschriften der Arbeitsbühne beachten!

2x

1x

Mähwerk auf Kantholz absenken.
Rasentraktor mit Radkeilen gegen Wegrollen sichern.

WICHTIG!
Hierzu die Betriebsanleitung des Herstellers beachten!

5.2 Montage

Sehr geehrter Kunde,

seitens der Rasentraktor- und Gerätehersteller findet im Sinne des technischen Fortschritts eine stetige Modellpflege statt. Dadurch könnten Beschreibungen oder Abbildungen in dieser Anleitung nicht mit den tatsächlichen Gegebenheiten am Rasentraktor übereinstimmen.

Die vorgegebene Reihenfolge der Montageanleitung ist unbedingt einzuhalten!








GEFAHR!








Zur Montage der Anbauteile ist es notwendig Schutzvorrichtungen zu entfernen. Es ist daher unbedingt darauf zu achten, daß diese nach Abschluß der Montage wieder angebracht sind. Daher dürfen keine der folgenden Arbeitsschritte außer acht gelassen werden.


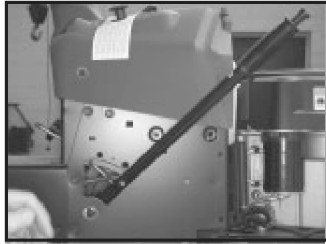
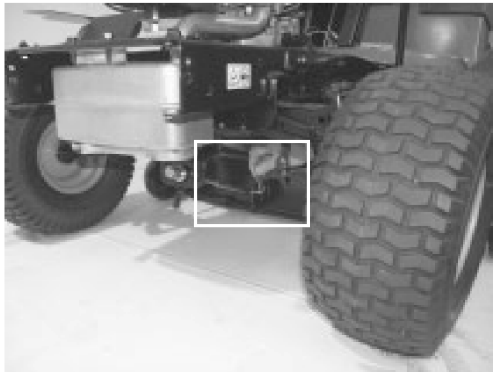


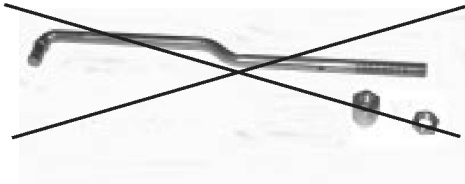
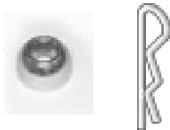











GEFAHR!








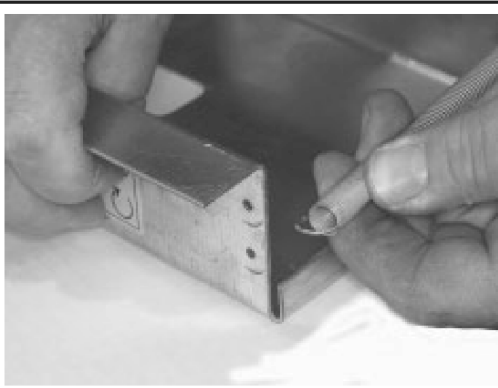







Nachfolgende Montage darf nur vom Fachhändler ausgeführt werden.

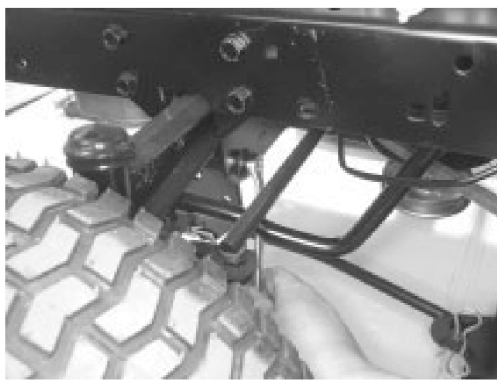
		<p>Verschiedene Modelle. Z.B.: Unterschiedliche Mähantriebskuppungen und Mähsysteme, wie Seitenauswurf / Mulcher / Heckauswurf.</p>
		<p>Für Modell YTH, LTH. Antriebssatz komplett. Je nach Modell unterschiedliche Montagefolgen beachten.</p>
		<p>Für Modell CTH. Antriebssatz komplett.</p>
		<p>Haube öffnen.</p>
		<p>Kabelverbindung trennen.</p>

		<p>Haube aushängen.</p>
 <p>SW 13</p>		<p>Schutzblech demontieren.</p>
		<p>Demontiertes Teil ohne Wiederverwendung.</p>
		<p>Für Modell CTH. Demontiertes Teil ohne Wiederverwendung.</p>
		<p>Mähwerk absenken.</p>  <p>Hebelposition im abgesenkten Zustand.</p>

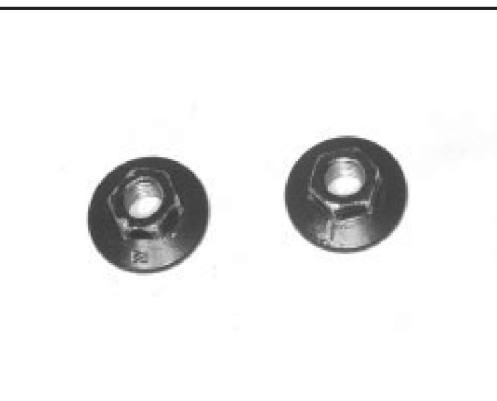
		<p>Für Modell CTH. Mähwerk absenken.</p>  <p>Hebelposition im abgesenkten Zustand.</p>
		<p>Federstecker entfernen.</p> 
		<p>Bügel demontieren.</p>
	 	<p>Demontierte Teile ohne Wiederverwendung.</p> <p>Demontierte Teile mit Wiederverwendung.</p>
 <p>SW 16</p>		<p>Zollschraube lösen.</p>

		<p>Demontiertes Teil mit Wiederverwendung.</p> <p>Demontiertes Teil ohne Wiederverwendung.</p>
		<p>Keilriemenscheibe positionieren.</p>
 <p>SW 16</p>		<p>Keilriemenscheibe mit Zollschraube und Scheibe montieren und fest anziehen.</p> <p> WICHTIG! Anziehdrehmoment: 55-60Nm. Kontern der Keilriemenscheibe zur Verhinderung des Mitdrehens!</p>
		<p>Räder in Fahrtrichtung links einschlagen.</p>
		<p>Halteblech positionieren.</p>

 <p>2 x M8 x 25</p>  <p>2 x 8,4-16-1,6</p>  <p>2 x M10</p>		<p>Schrauben und Scheiben durch die Bohrungen des Flachstahls stecken. Muttern aufsetzen.</p>
 <p>SW 13</p>		<p>Flachstahl positionieren. Anschließend mit den Muttern sichern und fest anziehen.</p> 
		<p>Zugfeder einhängen.</p> 
 <p>2 x M8 x 16</p>  <p>4 x 8,4-16-1,6</p>  <p>2 x M8</p>		<p>Eingriffschutz positionieren und mit Schrauben, Scheiben und Muttern montieren. Mit der gegenüberliegenden Seite ebenso verfahren.</p> 
		<p>Korrekt montierter Eingriffschutz.</p>



Für Modell CTH.
Muttern demontieren.



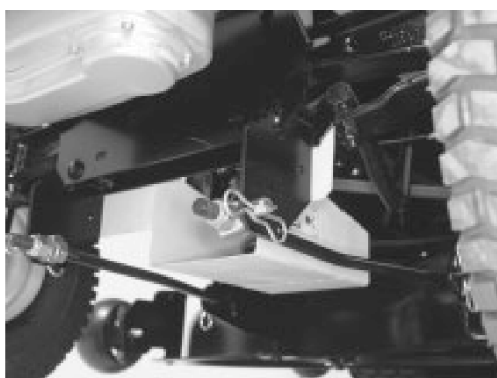
Für Modell CTH.
Demontierte Teile mit Wiederverwendung.



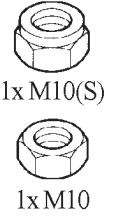


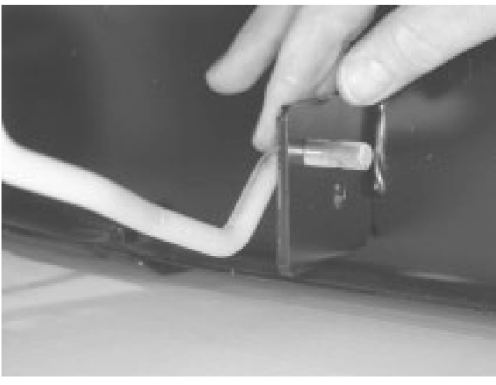
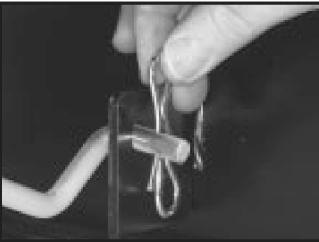






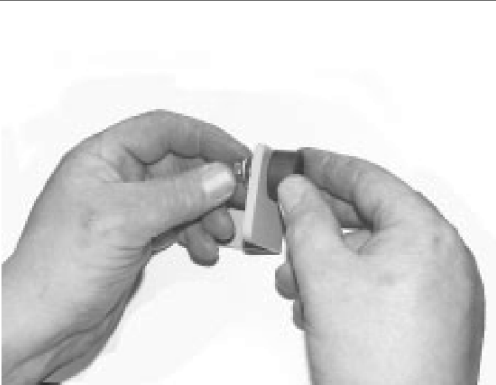
Für Modell CTH.
Eingriffschutz positionieren.








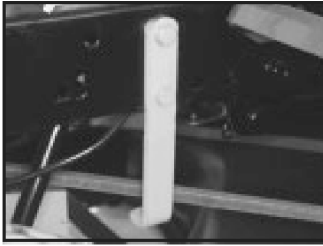











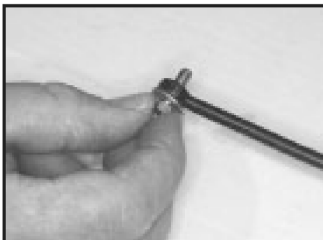






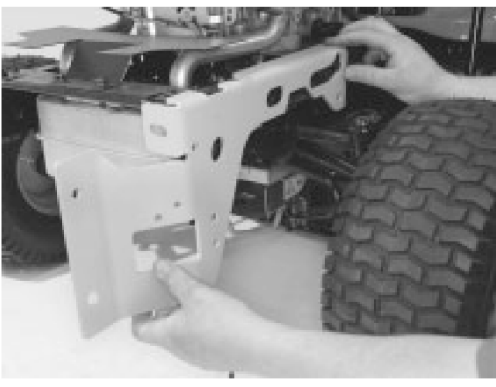



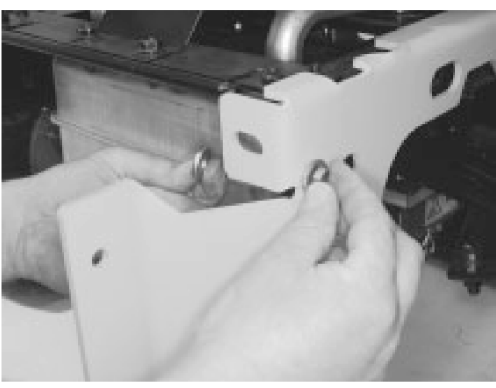
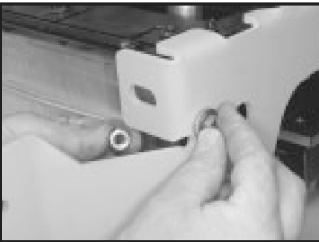






Für Modell CTH.
Eingriffschutz mit Muttern montieren und fest anziehen.







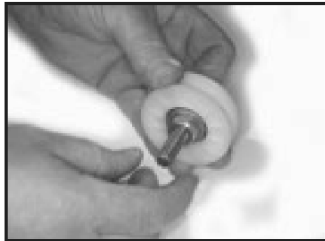



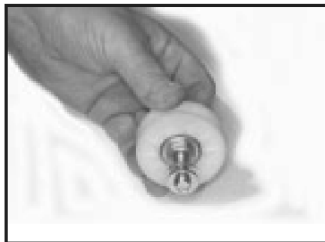










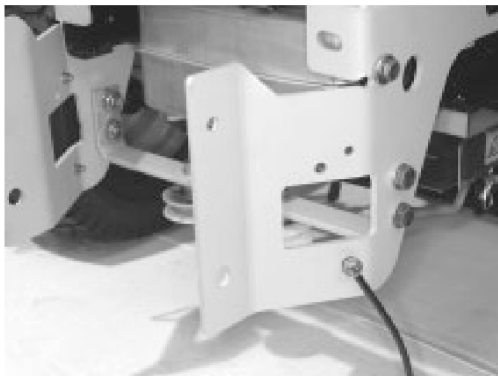



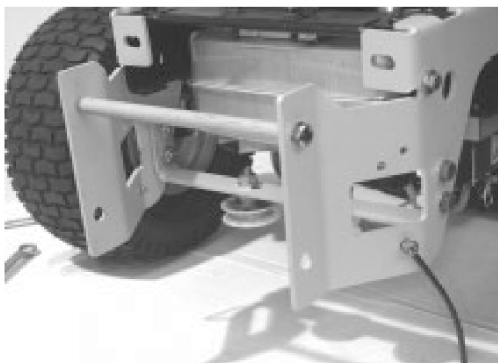
Für Modell CTH.
Korrekt montierter Eingriffschutz.





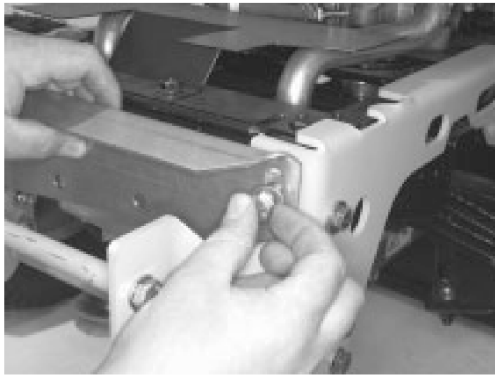
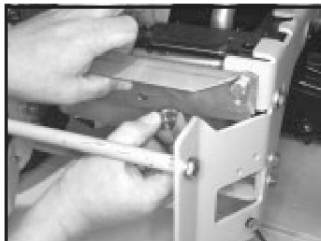
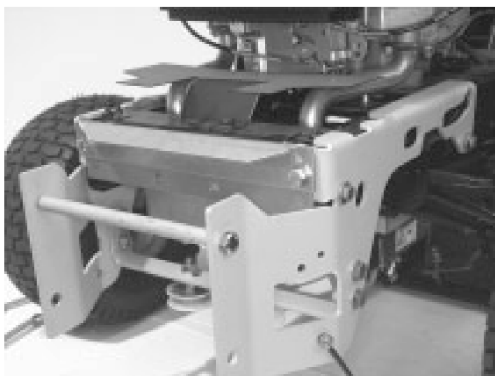







 <p>1x M10(S) 1x M10</p>		<p>Bügel positionieren.</p>  <p>Hülse (Teil mit Wiederverwendung) aufsetzen und mit Sicherungsmutter sichern.</p>
		<p>Das andere Ende des Bügels durch die Bohrung des Mähwerkes stecken und mit dem Federstecker (Teil mit Wiederverwendung) sichern.</p> 
 <p>SW17</p>		<p>Jetzt die Sicherungsmutter fest anziehen.</p>
 <p>SW13</p>		<p>Schraube lösen.</p>  <p>Demontiertes Teil mit Wiederverwendung.</p>
 <p>1 x 6,4-12-1,6 1 x M6</p>		<p>Für Modell LTH. Abstandhalter mit Bremsklotz vormontieren.</p>



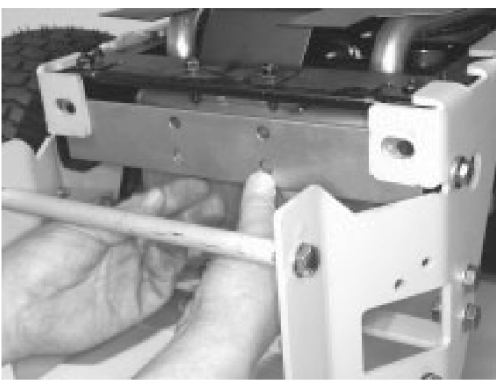







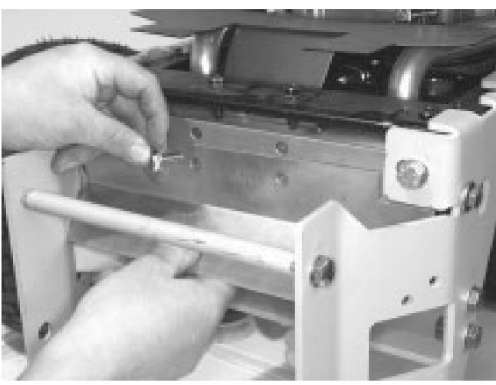


 <p>SW 13</p>		<p>Anschlag positionieren und mit Schraube (Teil mit Wiederverwendung) montieren.</p>
 <p>2 x M8 x 20</p>  <p>2 x 8,4-16-1,6</p>  <p>2 x M8</p>  <p>SW 13</p>		<p>Für Modell CTH. Anschlag positionieren und mit Schrauben, Scheiben und Muttern fest montieren.</p>  <p>Korrekt montierter Anschlag.</p>
 <p>2 x M5</p>  <p>2 x 5,3-10-1</p>  <p>2 x 5,3-10-1</p>  <p>2 x M5</p>  <p>SW 8</p>		<p>Bügel vormontieren.</p>  <p>Bügel am Träger in Fahrtrichtung rechts mit Scheibe und Mutter montieren.</p>
		<p>Korrekt montierter Bügel.</p>
 <p>1 x M5 x 16</p>  <p>1 x 5,3-15-1,5</p>		<p>Federstecker durch die Bohrung der Sicherungsschnur stecken.</p>  <p>Schraube mit Scheibe am anderen Ende der Schnur montieren.</p>





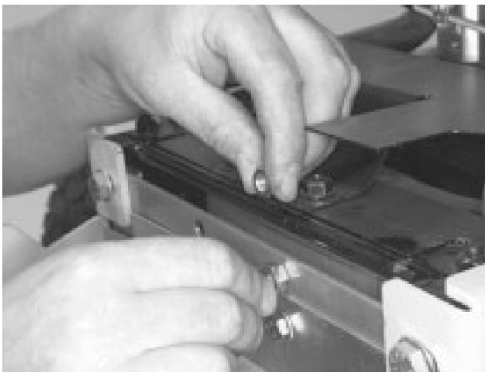


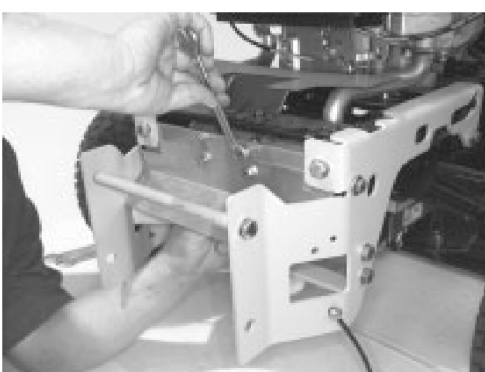





 <p>1x M5(S)</p>  <p>2x SW8</p>	 	<p>Sicherungsschnur am Träger in Fahrtrichtung links mit Sicherungsmutter fest montieren.</p>
		<p>Träger in Fahrtrichtung links positionieren.</p>
 <p>2x M8 x 25</p>  <p>4x 8,4-21-4</p>  <p>2x M8</p>	 	<p>Träger mit Schraube, Scheibe und Mutter lose vormontieren.</p>
 <p>2x M8 x 30</p>  <p>6x 8,4-21-4</p>  <p>2x M8</p>	 	<p>Scheibe zwischen Träger und Rasentraktorrahmen schieben. Anschließend mit Schraube, Scheibe und Mutter lose vormontieren.</p>
		<p>Korrekt montierter Träger in Fahrtrichtung links. Mit der gegenüberliegenden Seite (in Fahrtrichtung rechts) ebenso verfahren.</p>





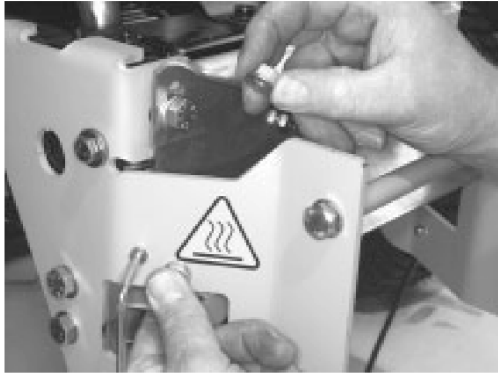

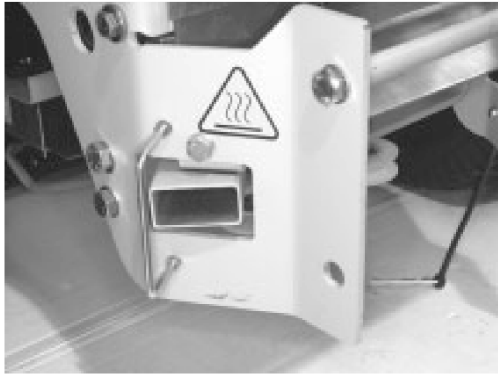
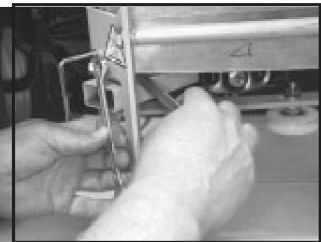

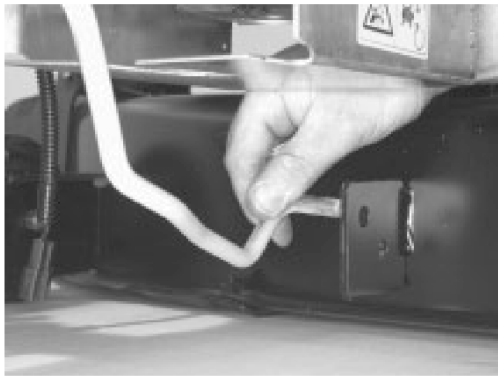
		<p>Korrekt montierter Träger in Fahrtrichtung rechts.</p>
 2 x M10 x 50		<p>Spannrolle auf die Schraube schieben.</p>
 2 x 10,4-25-4  2 x M10		<p>Scheibe und Mutter montieren.</p> 
 2 x SW 17  4 x 10,5-20-2		<p>Mutter fest anziehen.</p>  <p>Scheibe aufsetzen.</p>
 4 x 10,5-20-2  2 x M10		<p>Die Schraube der Spannrolle durch das Langloch des Spannarms stecken. Spannrolle mit Scheibe und Mutter montieren.</p>

	<p>Korrekt montierte Spannrollen.</p> 
	<p>Spannarm positionieren.</p> 
 <p>4 x M10 x 25</p>  <p>8 x 10,5-20-2</p>  <p>4 x M10</p>	<p>Spannarm mit Schrauben, Scheiben und Mutter lose vormontieren.</p> 
 <p>2 x M10 x 20</p>  <p>2 x 10,5-20-2</p>	<p>Bolzen positionieren und mit Schrauben und Scheiben lose vormontieren.</p> 
	<p>Korrekt montierter Bolzen.</p> 

		<p>Halteblech und Haubenhalter positionieren.</p>
 2 x M10 x 25  4 x 10,5-20-2  2 x M10		<p>Halteblech und Haubenhalter mit Schrauben, Scheiben und Muttern lose vormontieren.</p> 
		<p>Korrekt montiertes Halteblech und Haubenhalter.</p>
 2 x M8 x 20  4 x 8,4-16-1,6  2 x M8		<p>Schutzblech positionieren und mit Schrauben, Scheiben und Muttern lose vormontieren.</p> 
		<p>Korrekt montiertes Schutzblech.</p> 

 <p>2x SW 17 2x SW 13</p>		<p>Träger ausrichten und alle Schrauben fest anziehen.</p>
		<p>Für Modell LTH. Halteblech positionieren.</p>
 <p>2 x M10 x 25</p>  <p>4 x 10,5-20-2</p>  <p>2 x M10</p>		<p>Für Modell LTH. Halteblech mit Schrauben, Scheiben und Muttern lose vormontieren.</p>
 <p>2 x M8 x 20</p>  <p>4 x 8,4-16-1,6</p>  <p>2 x M8</p>		<p>Für Modell LTH. Schutzblech positionieren und mit Schrauben, Scheiben und Muttern lose vormontieren.</p> 
		<p>Für Modell LTH. Korrekt montiertes Schutzblech.</p>

 <p>2 x M8 x 20</p>  <p>2 x M8</p>		<p>Für Modell LTH. Mutter auf die Schraube drehen.</p>
 <p>2 x M8</p>		<p>Für Modell LTH. Schraube mit Mutter durch die Bohrung des Halblechs stecken. Mutter auf die Schraube stecken.</p>
		<p>Für Modell LTH. Korrekt montiertes Halblech und Schutzblech.</p>
 <p>2 x SW 13</p>		<p>Für Modell LTH. Schrauben fest anziehen.</p>
 <p>1 x M8 x 20</p>  <p>1 x 8,4-21-40</p>  <p>1 x M8</p>		<p>Winkel positionieren und mit Schraube, Scheibe und Mutter montieren.</p>  <p>Korrekt montierter Winkel.</p>

		<p>Vormontierte Abgasführung positionieren.</p>
 <p>1 x M8 x 25</p>  <p>2 x 8,4-16-1,6</p>  <p>1 x M8</p>		<p>Abgasführung mit Schraube, Scheibe und Mutter lose vormontieren.</p>
 <p>2x SW 13</p>		<p>Abgasführung ausrichten. Schrauben jetzt fest anziehen.</p> 
		<p>Korrekt montierte Abgasführung.</p>
		<p>Federstecker ziehen und Bügel aus der Bohrung schieben.</p>



Montage des Keilriemens.
Keilriemen auf die Keilriemenscheiben legen.

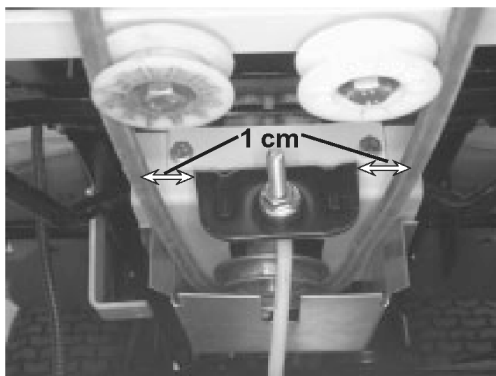


Bügel wieder einhängen und mit dem Federstecker sichern.


2x SW 17



Spannrollen einstellen und Muttern fest anziehen.











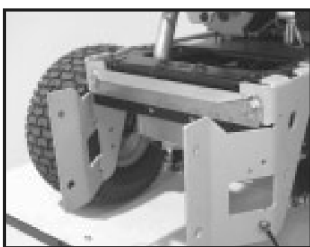



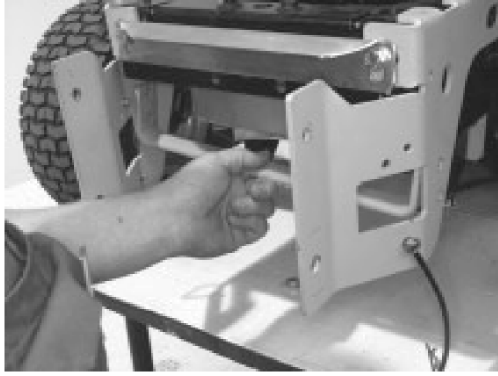
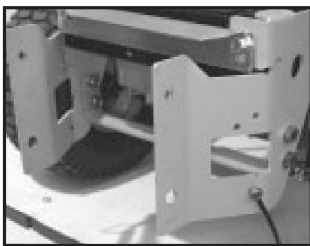









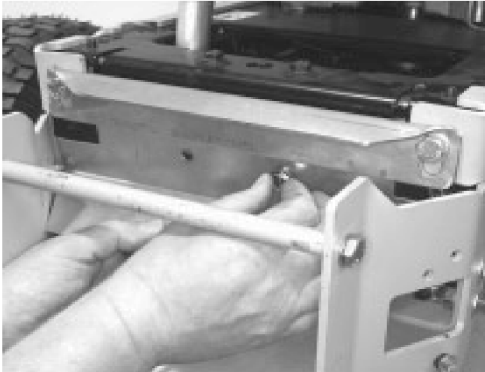






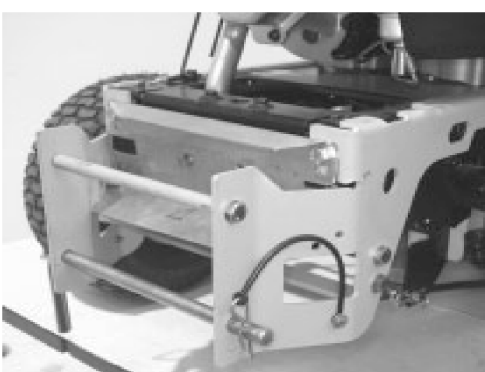


WICHTIG!
Spannrollen so einstellen, dass der Abstand zwischen Keilriemen und Halteblech ca. 1 cm beträgt.







Montage des Bolzens.
Bolzen durch die Bohrungen schieben und mit Federstecker sichern.



		<p>Für Modell CTH. Träger in Fahrtrichtung links positionieren.</p>
 <p>2x M8 x 30</p>  <p>6x 8,4-21-4</p>  <p>2x M8</p>		<p>Für Modell CTH. Scheibe zwischen Träger und Rahmen des Rasentraktors schieben. Träger mit Schraube, Scheibe und Mutter lose vormontieren. Mit der gegenüberliegenden Seite (in Fahrtrichtung rechts) ebenso verfahren.</p>
		<p>Für Modell CTH. Korrekt montierter Träger.</p>
 <p>2x M10 x 25</p>  <p>4x 10,5-20-2</p>  <p>2x M10</p>		<p>Für Modell CTH. Haubenhalter positionieren und mit Schraube Scheibe und Mutter lose vormontieren.</p>  <p>Korrekt montierter Haubenhalter.</p>
 <p>4x M10 x 25</p>  <p>8x 10,5-20-2</p>  <p>4x M10</p>		<p>Für Modell CTH. Montage des Spannarms. Spannarm positionieren und mit Schraube, Scheibe und Mutter lose vormontieren.</p>  <p>Korrekt montierter Spannarm.</p>

 <p>2x M10x20</p>  <p>2x 10,5-20-2</p>		<p>Für Modell CTH. Bolzen positionieren und mit Schraube und Scheibe montieren.</p>  <p>Korrekt montierter Bolzen.</p>
 <p>2x M8 x 20</p>  <p>4x 8,4-16-1,6</p>  <p>2x M8</p>		<p>Für Modell CTH. Schutzblech positionieren und mit Schraube, Scheibe und Mutter montieren.</p>  <p>Korrekt montiertes Schutzblech.</p>
 <p>1x M8 x 25</p>  <p>2x 8,4-16-1,6</p>  <p>1x M8</p>		<p>Für Modell CTH. Abgasführung positionieren und mit Schraube, Scheibe und Mutter montieren.</p> 
		<p>Für Modell CTH. Bolzen durch die untere Bohrung des Trägers stecken und mit Federstecker sichern.</p>
 <p>2x SW17 2x SW13</p>		<p>Für Modell CTH. Träger und Haubenhalter ausrichten und alle Schrauben fest anziehen.</p>

		<p>Haube einhängen.</p>
		<p>Kabelverbindung wieder herstellen.</p>
		<p>Kabel mit Kabelbinder befestigen.</p>
		<p>Korrekt montierter Anbaurahmen mit Antriebssatz.</p>

6 Inbetriebnahme

6.1 Grundlegende Sicherheitshinweise für den Normalbetrieb

Jede sicherheitsbedenkliche Arbeitsweise unterlassen!
Vor Arbeitsbeginn sich an der Einsatzstelle mit der Arbeitsumgebung vertraut machen. Zur Arbeitsumgebung gehören z. B. die Hindernisse im Arbeits- und Verkehrsbereich, die Tragfähigkeit des Bodens und notwendige Absicherungen der Einsatzstelle zum öffentlichen Verkehrsbereich.

Maßnahmen treffen, damit die Maschine nur in sicherem und funktionsfähigem Zustand betrieben wird!

Maschine nur betreiben, wenn alle Schutzeinrichtungen und sicherheitsbedingten Einrichtungen, z.B. lösbare Schutzeinrichtungen, Schalldämmungen, Absaugeinrichtungen, vorhanden und funktionsfähig sind!

Vor jedem Einsatz Maschine auf äußerlich erkennbare Schäden und Mängel prüfen! Eingetretene Veränderungen (einschließlich der des Betriebsverhaltens) sofort dem Fachhändler melden! Maschine ggfs. sofort stillsetzen und sichern!

Bei Funktionsstörungen Maschine sofort stillsetzen und sichern! Störungen umgehend beseitigen lassen! Maschine nur vom Fahrerplatz aus starten!

Ein- und Ausschaltvorgänge, Kontrollanzeigen gemäß Betriebsanleitung beachten!

Vor Einschalten/Ingangsetzen der Maschine sicherstellen, dass niemand durch die anlaufende Maschine gefährdet werden kann!

Vor Fahrtantritt/Arbeitsbeginn prüfen, ob Bremsen, Lenkung, Signal- und Beleuchtungseinrichtungen funktionsfähig sind!

Vor dem Verfahren der Maschine stets die unfallsichere Unterbringung des Zubehörs kontrollieren!

Bei Befahren öffentlicher Straßen, Wege, Plätze die geltenden verkehrsrechtlichen Vorschriften beachten und ggfs. Maschine vorher in den verkehrsrechtlich zulässigen Zustand bringen!

Bei schlechter Sicht und Dunkelheit grundsätzlich für ausreichende Beleuchtung sorgen!

Stets ausreichenden Abstand zu Baugrubenrändern und Böschungen halten!

Jede Arbeitsweise unterlassen, die die Standsicherheit der Maschine beeinträchtigt!

Hänge nicht in Querrichtung befahren; Arbeitsausrüstung und Ladegut stets in Bodennähe führen, besonders bei Bergabfahrt!

Im Gefälle Fahrgeschwindigkeit stets den Gegebenheiten anpassen! Nie im, sondern immer vor dem Gefälle in die niedrigere Fahrstufe schalten!

Beim Verlassen der Maschine grundsätzlich die Maschine gegen unbeabsichtigtes Wegrollen und unbefugtes Benutzen sichern!

7 Wartung und Pflege

7.1 Grundlegende Sicherheitshinweise



GEFAHR!

Das Gerät regelmäßig reinigen, insbesondere im Auspuff- und Motorenbereich. Andernfalls besteht erhöhte Brandgefahr!

In der Betriebsanleitung vorgeschriebene Einstell-, Wartungs- und Inspektionstätigkeiten und -termine einschließlich Angaben zum Austausch von Teilen/Teilausrüstungen einhalten! Diese Tätigkeiten darf nur Fachpersonal durchführen. Siehe Wartungsplan.

Bedienungspersonal vor Beginn der Durchführung von Sonder- und Instandhaltungsarbeiten informieren! Aufsichtsführenden benennen!

Bei allen Arbeiten, die den Betrieb, die Produktionsanpassung, die Umrüstung oder die Einstellung der Maschine und ihrer sicherheitsbedingten Einrichtungen sowie Inspektion, Wartung und Reparatur betreffen, Ein- und Ausschaltvorgänge gemäß der Betriebsanleitung und Hinweise für Instandhaltungsarbeiten beachten! Instandhaltungsbereich, soweit erforderlich, weiträumig absichern!

Ist die Maschine bei Wartungs- und Reparaturarbeiten komplett ausgeschaltet, muss sie gegen unerwartetes Wiedereinschalten gesichert werden:

-Schlüssel abziehen

-an Starteinrichtung Warnschild anbringen.

Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten nur durchführen, wenn die Maschine auf ebenem und tragfähigem Untergrund abgestellt, gegen Wegrollen und Einknicken gesichert ist!

Einzelteile und größere Baugruppen sind beim Austausch sorgfältig an Hebezeugen zu befestigen und zu sichern, so dass hiervon keine Gefahr ausgehen kann. Nur geeignete und technisch einwandfreie Hebezeuge sowie Lastaufnahmemittel mit ausreichender Tragkraft verwenden! Nicht unter schwebenden Lasten aufhalten oder arbeiten!

Maschinenteile nicht als Aufstiegshilfen benutzen!

Alle Griffe und Tritte von Verschmutzung, Schnee und Eis frei halten!

Maschine, und hier insbesondere Anschlüsse und Verschraubungen, zu Beginn der Wartung/Reparatur von Öl, Kraftstoff oder Pflegemitteln reinigen! Keine aggressiven Reinigungsmittel verwenden! Faserfreie Putztücher benutzen!

Vor dem Reinigen der Maschine mit Wasser oder Hochdruckreiniger oder anderen Reinigungsmitteln alle Öffnungen abdecken/zukleben, in die aus Sicherheits- und/oder Funktionsgründen kein Wasser/Dampf/Reinigungsmittel eindringen darf. Besonders gefährdet sind Elektromotoren und andere spannungsführende Bauteile.

Nach dem Reinigen sind die Abdeckungen/Verklebun-

gen vollständig zu entfernen!

Nach der Reinigung alle Kraftstoff- und Öl-Leitungen auf Undichtigkeiten, gelockerte Verbindungen, Scheuerstellen und Beschädigungen untersuchen! Festgestellte Mängel sofort beheben!

Bei Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten gelöste Schraubenverbindungen stets festziehen!

Ist die Demontage von Sicherheitseinrichtungen beim Rüsten, Warten und Reparieren erforderlich, hat unmittelbar nach Abschluß der Wartungs- und Reparaturarbeiten die Remontage und Überprüfung der Sicherheitseinrichtungen zu erfolgen.

Für sichere und umweltschonende Entsorgung von Betriebs- und Hilfsstoffen sowie Austauschteilen sorgen!

Die elektrische Ausrüstung einer Maschine ist regelmäßig zu inspizieren/prüfen. Mängel, wie lose Verbindungen bzw. angeschmorte Kabel, müssen sofort beseitigt werden.

Bei Arbeiten an Hochspannungsbaugruppen nach dem Freischalten der Spannung das Versorgungskabel an Masse anschließen und die Bauteile z. B. Kondensatoren mit einem Erdungsstab kurzschließen!

Verbrennungsmotoren niemals in geschlossenen oder beengten Räumlichkeiten laufen lassen. Die Abgase enthalten giftiges Kohlenmonoxidgas.

Die für den jeweiligen Einsatzort geltenden Vorschriften befolgen!

Schweiß-, Brenn- und Schleifarbeiten an der Maschine nur durchführen, wenn dies ausdrücklich genehmigt ist. Z. B. kann Brand- und Explosionsgefahr bestehen! Vor dem Schweißen, Brennen und Schleifen Maschine und deren Umgebung von Staub und brennbaren Stoffen reinigen und für ausreichende Lüftung sorgen (Explosionsgefahr)!

Alle Leitungen, Schläuche und Verschraubungen regelmäßig auf Undichtigkeiten und äußerlich erkennbare Beschädigungen überprüfen! Beschädigungen umgehend beseitigen! Herausspritzendes Öl kann zu Verletzungen und Bränden führen.

Schallschutzeinrichtungen an der Maschine müssen während des Betriebes in Schutzstellung sein.

Vorgeschriebenen persönlichen Gehörschutz tragen! Beim Umgang mit Ölen, Fetten und anderen chemischen Substanzen die für das Produkt geltenden Sicherheitsvorschriften beachten!

Vorsicht beim Umgang mit heißen Betriebs- und Hilfsstoffen (Verbrennungs- bzw. Verbrühungsgefahr)!



WICHTIG! Achten Sie auf

- Kraftstoff- und Ölaustritt, ggf. beseitigen
- festen Sitz von Schrauben und Muttern, ggf. festziehen
- Leichtgängigkeit aller beweglichen Teile, ggf. schmieren

8 Mögliche Störungen und ihre Beseitigung



Wichtig!

Tritt eine Störung auf, die nicht in dieser Tabelle aufgeführt ist, den Fachhändler aufsuchen. Nachdem alle hier beschriebenen Abhilfen erfolglos angewendet wurden, den Fachhändler aufsuchen.

Störung	Ursache	Abhilfe
Keilriemenscheibe nicht i.O.	Keilriemenscheibe nicht korrekt montiert	Zentrierung der Keilriemenscheibe prüfen; die Anlageflächen müssen sauber und gratfrei sein



WICHTIG!

Verwenden Sie ausschließlich Originalersatzteile vom Hersteller, die Sie bei Ihrem Fachhändler erhalten können. Dadurch wird die sichere Funktion des Gerätes gewährleistet.



WICHTIG!

Die Spalte „Bemerkung“ hilft Ihnen, Teile zu identifizieren.
Verwenden Sie ausschließlich Originalersatzteile vom Hersteller. Dadurch wird die sichere Funktion des Gerätes gewährleistet.
Positionsnummern in Klammern sind Verschleißteile.

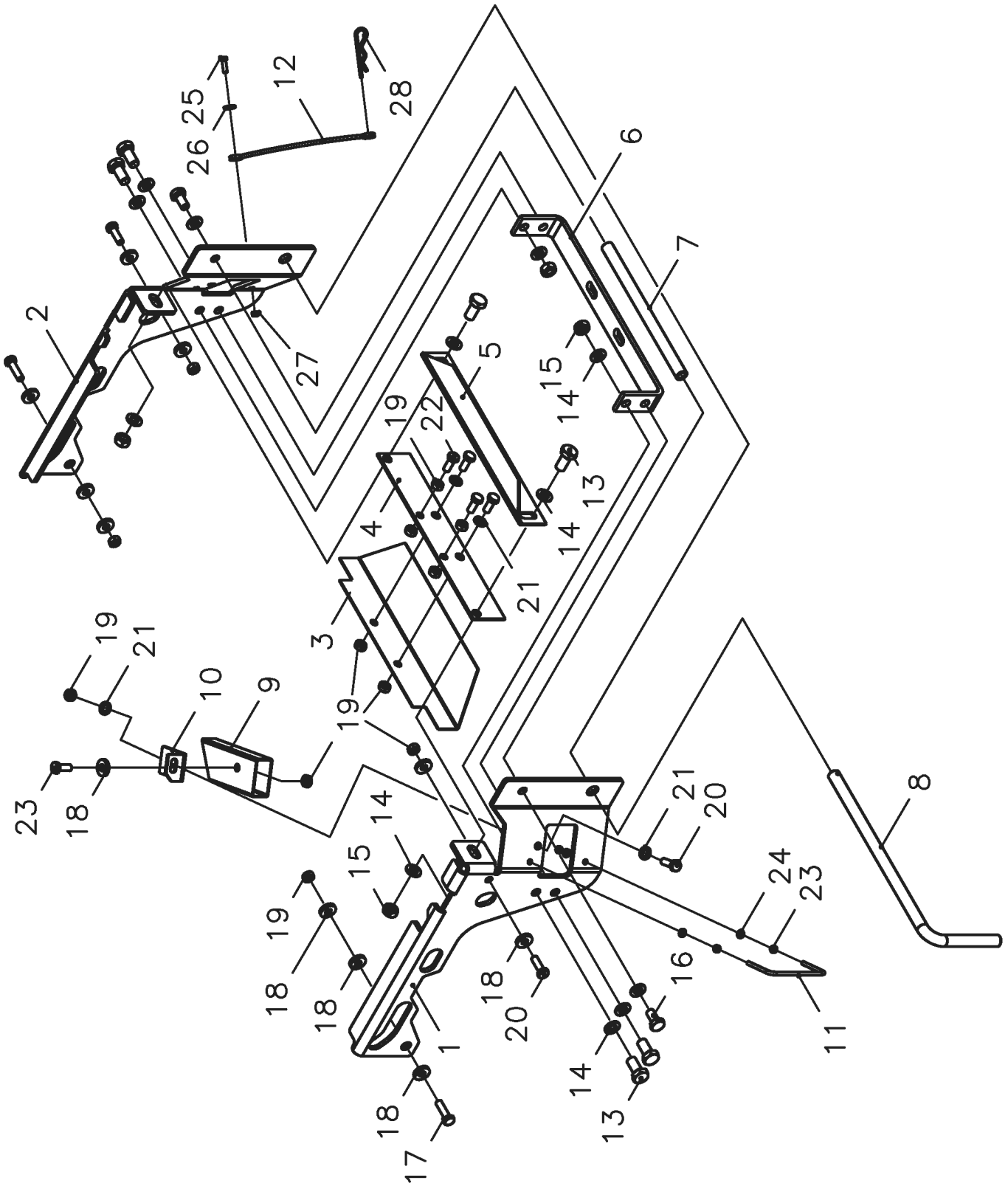
9 Explosionszeichnungen und Ersatzteillisten

WICHTIG!

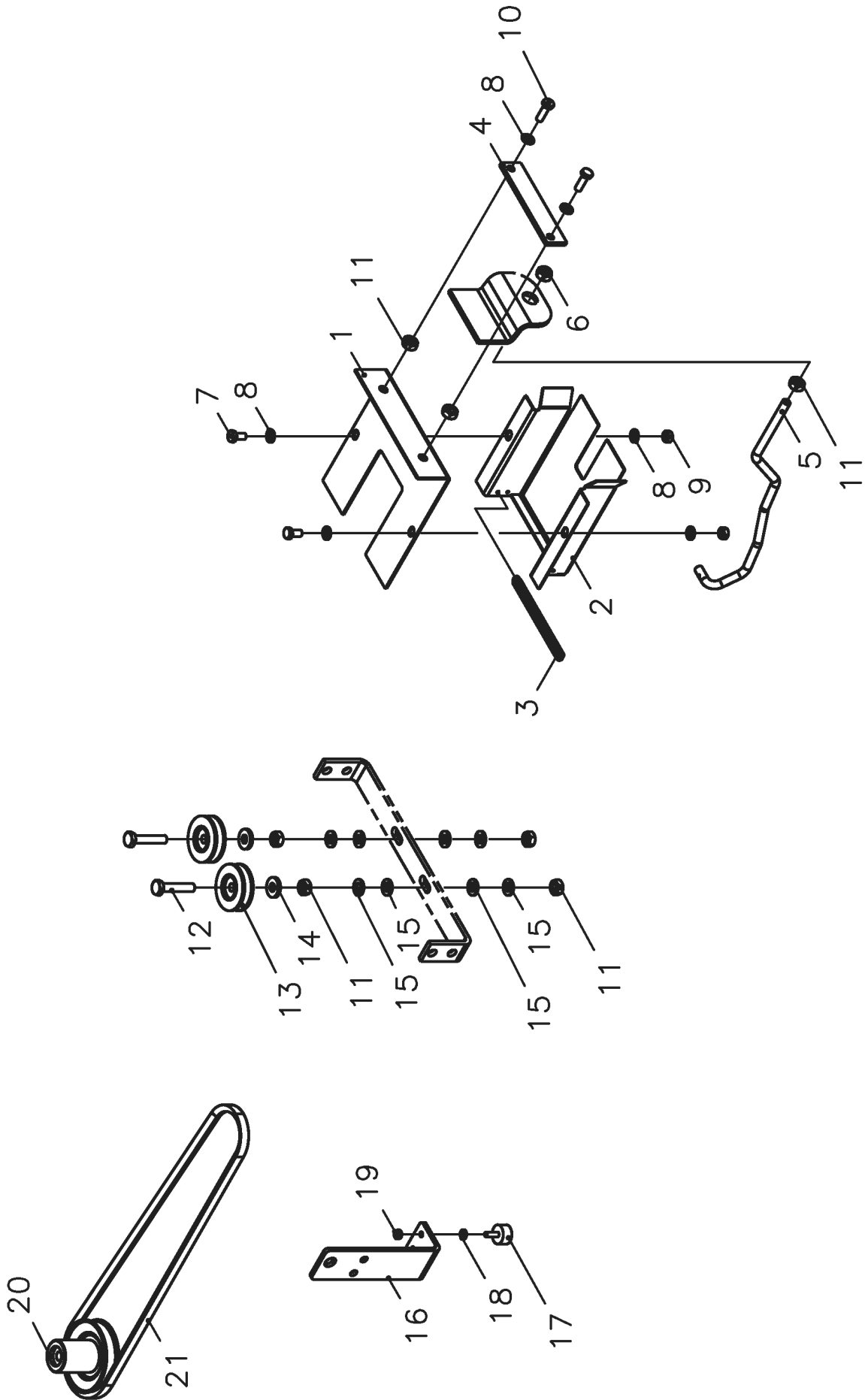
Die Spalte „Bemerkung“ hilft Ihnen, Teile zu identifizieren.

Verwenden Sie ausschließlich Originalersatzteile vom Hersteller. Dadurch wird die sichere Funktion des Gerätes gewährleistet.

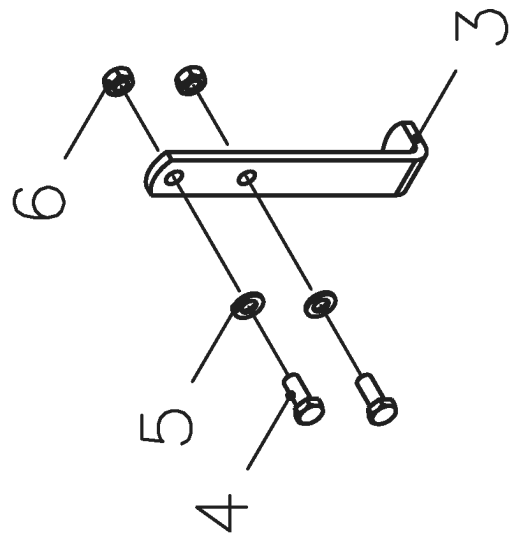
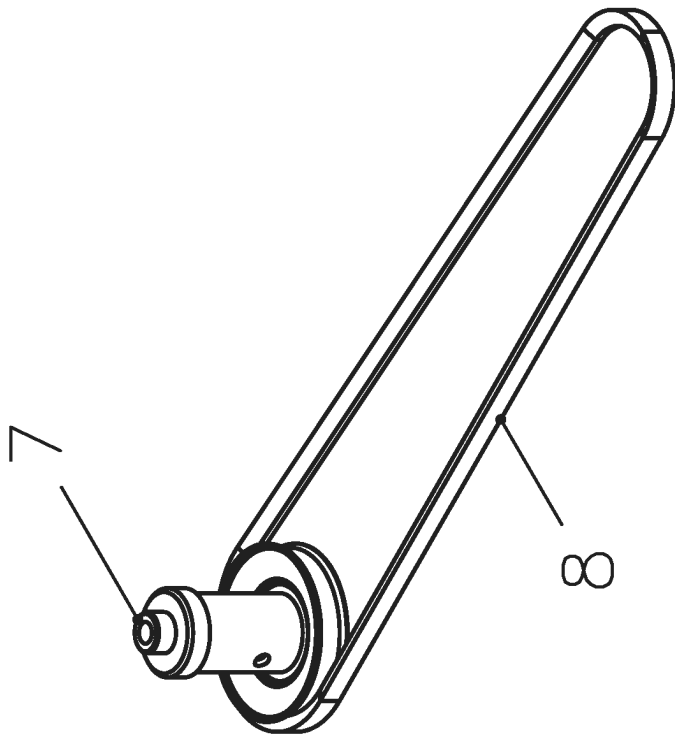
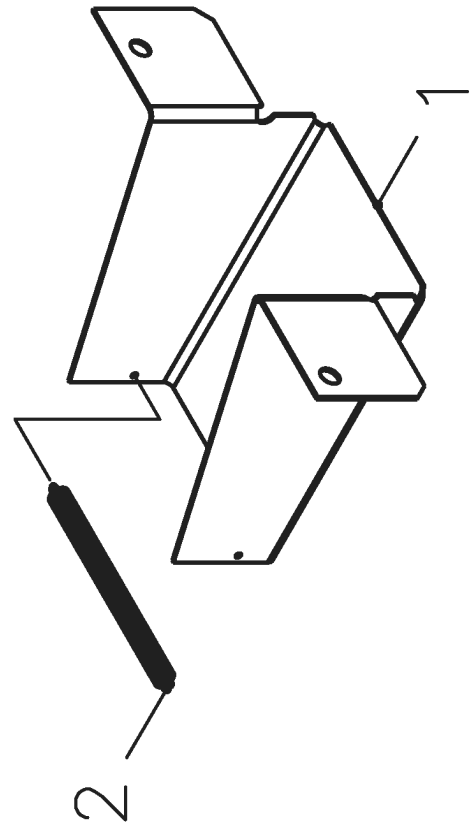
Positionsnummern in Klammern sind Verschleißteile.



Pos.-Nr. Rep. Pos. Pos. Bilde-Nr.	Bestellnummer Réfrence Article number Nr. codice Bestillings-Nr.	Anzahl Qté. Quant. Q.ità Antall	Bezeichnung	Désignation	Description	Descrizione	Benevnelse	Bemerkung
			(D)	(F)	(GB)	(I)	(N)	
1	DA-332-268-9005	1	Träger, rechts	Support droite	Carrier right	Supporto dx destro (a)	Holder høyr	
2	DA-332-267-9005	1	Träger, links	Support gauche	Carrier left	Supporto sx sinistro (a)	Holder venstre	
3	DA-180-298z	1	Schutzblech	Tôle de sécurité	Protecting sheet	Lamierno protezione	Deksel	
4	DA-240-520z	1	Halteblech	Tôle d'arrêt	Mounting plate	Lamierno supporto	Holder	
5	DA-240-519z	1	Haubenhalter	Support	Stud oder bracket (Flach)	Supporto	Holder	
6	DB-400-083-9005	1	Spannarm	Bras de serrage	Coupling bar	Braccio tenditore	Spannarm	
7	DC-130-043z	1	Bolzen	Boulon	Pin	Bullone	Bolt	
8	DC-130-033z	1	Bolzen	Boulon	Pin	Bullone	Bolt	
9	DR-055-003-9006	1	Abgasführung	Tuyau d'échappement	Exhaust	Tubo di scappamento	Eksostrør	
10	DA-240-452z	1	Winkel	Equerre	Slide	Angolare	Vinkel	
11	HI-040-028z	1	Bügel	Bride	Handle	Staffa	Bøyle	
12	KC-001-066	1	Sicherungsschnur	Élément fusible	Fuse element	Fondere l'elemento	Smelter del	
13	HO-020-114z	6	Sechskantschraube	Vis à six pans	Hexagon bolt	Vite esagonale	Sekskantskrue	M10x25
14	HW-010-009z	14	Scheibe	Rondelle	Washer	Rondella	Skive	B 10,5
15	HR-010-006z	6	Sechskantmutter	Écrou à six pans	Hexagon nut	Dado esagonale	Sekskantmutter	M10
16	HO-020-113z	2	Sechskantschraube	Vis à six pans	Hexagon bolt	Vite esagonale	Sekskantskrue	M10x20
17	HO-020-085z	2	Sechskantschraube	Vis à six pans	Hexagon bolt	Vite esagonale	Sekskantskrue	M8x30
18	HW-050-007z	11	Scheibe	Rondelle	Washer	Rondella	Skive	Ø 8,4
19	HR-010-005z	12	Sechskantmutter	Écrou à six pans	Hexagon nut	Dado esagonale	Sekskantmutter	M8
20	HO-020-084z	3	Sechskantschraube	Vis à six pans	Hexagon bolt	Vite esagonale	Sekskantskrue	M8x25
21	HW-010-007z	6	Scheibe	Rondelle	Washer	Rondella	Skive	B 8,4
22	HO-020-083z	5	Sechskantschraube	Vis à six pans	Hexagon bolt	Vite esagonale	Sekskantskrue	M8x20
23	HR-010-003z	4	Sechskantmutter	Écrou à six pans	Hexagon nut	Dado esagonale	Sekskantmutter	M5
24	HW-010-002z	4	Scheibe	Rondelle	Washer	Rondella	Skive	B 5,3
25	HO-020-030z	1	Sechskantschraube	Vis à six pans	Hexagon bolt	Vite esagonale	Sekskantskrue	M5x16
26	HW-060-002z	1	Scheibe	Rondelle	Washer	Rondella	Skive	A 5,3
27	HR-030-003z	1	Sicherungsmutter	Écrou de sûreté	Locknut	Dado autobloccante	Låsemutter	M5
28	KG-011-005z	1	Federstecker	Support de fiche	Hairpin clip	Spina elastica	Låsesplint	Ø 3,0



Pos.-Nr. Rep. Pos. Pos. Bilde-Nr.	Bestellnummer Réfrence Article number Nr. codice Bestillings-Nr.	Anzahl		Bezeichnung	Désignation	Description	Description	Benevnelse	Bemerkung
		Qté. Quant. Q. ità Antall							
AN-608-002TS/AN-609-002TS									
1	AN-608-140-9005	1		Halblech	Tôle d'arrêt	Mounting plate	Lamiera supporto	Holder	
2	DA-180-297z	1		Eingriffschutz	Protecteur	Protector	Protezione	Deksel	
(3)	HL-010-028	1		Zugfeder	R ressort de traction	Extension spring	Molla di trazione	Fjær	
4	DB-210-120-9005	1		Flachstahl	Fer plat	Steel bar	Piatto	Flattjern	
5	DC-080-101z	1		Bügel	Bride	Handle	Staffa	Bøyle	
6	HR-030-006z	1		Sicherungsmutter	Écrou de sûreté	Locknut	Dado autobloccante	Låsemutter	M10
7	HO-020-082z	2		Sechskantschraube	Vis à six pans	Hexagon bolt	Vite esagonale	Sekskantskrue	M8x16
8	HW-010-007z	6		Scheibe	Rondelle	Washer	Rondella	Skive	B 8,4
9	HR-010-005z	2		Sechskantmutter	Écrou à six pans	Hexagon nut	Dado esagonale	Sekskantmutter	M8
10	HO-020-084z	2		Sechskantschraube	Vis à six pans	Hexagon bolt	Vite esagonale	Sekskantskrue	M8x25
11	HR-010-006z	7		Sechskantmutter	Écrou à six pans	Hexagon nut	Dado esagonale	Sekskantmutter	M10
12	HO-020-119z	2		Sechskantschraube	Vis à six pans	Hexagon bolt	Vite esagonale	Sekskantskrue	M10x50
(13)	AZ-002-005	2		Spannrolle	Galet tendeur	Tensioning pulley	Rullo tenditore	Srammenull	
14	HW-050-009z	2		Scheibe	Rondelle	Washer	Rondella	Skive	Ø 10,5
15	HW-010-009z	8		Scheibe	Rondelle	Washer	Rondella	Skive	B 10,5
16	DB-250-048-9005	1		Halter	Support	Stud / bracket	Supporto	Holder	
(17)	HK-001-010	1		Bremsklotz	Bloc de freinage	Brake pad	Ceppo freno	Bremsekloss	
18	HW-010-004z	1		Scheibe	Rondelle	Washer	Rondella	Skive	B 6,4
19	HR-010-004z	1		Sechskantmutter	Écrou à six pans	Hexagon nut	Dado esagonale	Sekskantmutter	M6
20	AZ-001-420z	1		Keilriemenscheibe	Poulie	V-belt pulley	Puleggia	Kileremskive	Für AN-608-002TS
20	AZ-001-441z	1		Keilriemenscheibe	Poulie	V-belt pulley	Puleggia	Kileremskive	Für AN-609-002TS
(21)	HB-020-273	1		Keilriemen	Courroie	V-belt	Cinghia	Kilerem	



Pos.-Nr. Rep. Pos. Pos. Bilde-Nr.	Bestellnummer Référéncé Article number Nr. codice Bestillings-Nr.	Anzahl Qté. Quant. Q.ità Antall	Bezeichnung D	Désignation F	Description GB	Descrizione I	Benevnelse N	Bemerkung
AN-610-002TS								
1	DA-180-299-9005	1	Eingriffschutz	Protecteur	Protector	Protezione	Deksel	
(2)	HI-010-028	1	Zugfeder	Ressort de traction	Extension spring	Molla di trazione	Fjær	
3	DB-390-044-9005	1	Anschlagwinkel	Arrêt	Stopper	Arresto	Stopper / Anslag	
4	HO-020-083z	2	Sechskantschraube	Vis à six pans	Hexagon bolt	Vite esagonale	Sekskantskrue	M8x20
5	HW-010-007z	2	Scheibe	Rondelle	Washer	Rondella	Skive	B 8,4
6	HR-010-005z	2	Sechskantmutter	Écrou à six pans	Hexagon nut	Dado esagonale	Sekskantmutter	M8
7	AZ-001-423z	1	Keilriemenscheibe	Poulie	V-belt pulley	Puleggia	Kileremskive	
(8)	HB-020-273	1	Keilriemen	Courroie	V-belt	Cinghia	Kilerem	

Herstellereklärung

entsprechend der EG-Richtlinie 98/37/EG

Wir,

**Julius Tielbürger GmbH & Co. KG,
Maschinenfabrik
Postdamm 12,
D-32351 Stemwede-Oppenwehe**

erklären in alleiniger Verantwortung, dass das Produkt

Anbaurahmen mit Kupplung :	AN-608-001TS
Antriebssätze:	AN-608-002TS
	AN-609-002TS
	AN-610-002TS

auf das sich diese Erklärung bezieht, den einschlägigen grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG-Richtlinie 98/37/EG entspricht.

Zur sachgerechten Umsetzung der in den EG-Richtlinien genannten Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen wurden folgende Normen und technische Spezifikationen herangezogen:

EN 292-1, EN 292-2, DIN EN ISO 9001.

Achtung:

Wir weisen darauf hin, dass die Inbetriebnahme so lange untersagt ist, bis festgestellt wurde, dass die Maschine, in die dieses Produkt eingebaut wird, den Bestimmungen der ihr zugrundeliegenden Richtlinien entspricht.

Stemwede, 26.06.2007

Julius Tielbürger
GmbH & Co. KG

